

Trainer C-Freizeitsport

Grundlehrgang (5-tägig) in der Sportschule: € 120,-

Fünf Wochenendlehrgänge, jeweils € 60.- (je nach P2-Wahl auch: € 90.-, € 120.-, siehe Lehrgangsdetails auf der KVBW-Homepage).

Prüfungslehrgang in der Sportschule: Keine Lehrgangskosten, jedoch € 20.- Prüfungsgebühr.

Die Gesamtkosten (exkl. Prüfungsgebühren) für die Trainer C-Ausbildung betragen je nach P2-Wahlmodul ca. € 450.-. Hierin sind enthalten: Schulungsunterlagen, Unterricht, Zertifikat, Verwaltungsgebühren. Bei den meisten Kursen sind Unterkunft und Verpflegung inklusive.

Nach erfolgreichem Abschluss der Ausbildung sowie bei Vorlage aller erforderlichen Nachweise erhalten die Teilnehmenden eine DOSB-Trainer-C-Lizenz Breitensport Kanu.

Lizenzverlängerung: Alle 4 Jahre Fortbildungslehrgänge aus unserem umfangreichen Kursprogramm mit 15 Lehreinheiten.

Fahrtenleiter

Drei Wochenendlehrgänge, jeweils € 60.-

Die Gesamtkosten betragen € 180.- Hierin sind enthalten: Unterkunft, Essen, Schulungsunterlagen, Unterricht, Zertifikat, Verwaltungsgebühren.

Die Fahrtenleiterausbildung kann zur Trainer-C-Lizenz erweitert werden. Absolvierte Kurse werden dann auf die Ausbildung angerechnet, wenn die Prüfung im darauffolgenden Zyklus angetreten wird. Prüfung über sämtliche Kursinhalte der Trainer-C-Ausbildung.

Weitere Infos unter www.kanu-bw.de/ausbildung.html

Das **Ausbildungsteam** des KVBW besteht aus über 20 Mitgliedern. Alle sind Spezialisten ihres unterrichteten Faches und ihrer eigenen Bootsklasse (Kajak, Canadier oder SUP). Sie sind lizenzierte C- und B-Trainer/innen und gleichzeitig anerkannte WLSB-Ausbilder. Die meisten Ausbilder sind zertifizierte Swiftwater-Rescue-Technicians.

Eigene **langjährige Erfahrung** im Kanusport und den begleitenden Fachbereichen oder beruflich bedingte Kenntnis und Routine sorgen dafür, dass das Ausbildungsteam im KVBW einen umfassenden Wissenspool darstellt, vernetzt und verwurzelt in der europäischen Kanuszene.

Ständige Fortbildungen und eine intensive Kommunikation innerhalb des Ausbildungsteams, zur Ausbildungsleitung und zum Präsidium sorgen für einen soliden Informationsfluss – zum Vorteil der Ausbildungsteilnehmer/innen.

Die übergeordnete **Leitfrage** der Ausbildung ist: Wie kommen das Wissen und das Können in den Verein? Somit hat jeder Lehrgang einen deutlich erkennbaren Methodik- /Didaktik-Schwerpunkt.

Kontakt / Ansprechpartner

Vizepräsident Freizeitsport Stefan Bühler	Referent Ausbildung Wolfgang Nagel	Support / Lizenzen Sabine Nagel
Löhlebühl 6 88379 Unterwaldhausen freizeitsport@kanu-bw.de	New-York-Ring 72 71686 Remseck ausbildung-bs@kanu-bw.de	New-York-Ring 72 71686 Remseck support@kanu-bw.de



Partner des Kanu-Verband Baden-Württemberg e.V.



In Kooperation mit:

Württembergischer Landessportbund e.V. (WLSB), Badischer Sportbund Nord e.V., Badischer Sportbund Freiburg e.V.

Unsere Ausbildung im Überblick



Der Kanuverband Baden-Württemberg (KVBW) hat sich deutschlandweit Anerkennung für sein umfangreiches und flexibles Trainer-Ausbildungssystem erworben. Eine Mischung aus Pflicht- und Wahlelementen ist in den letzten Jahren entstanden, die den persönlichen Schwerpunkten der werdenden Trainer/innen entgegenkommt und ihre Stärken fördert.

Der KVBW versteht unter dem Begriff „**Ausbildung**“ die Anleitung von Traineraspirantinnen/-aspiranten, um nach erfolgreichem Abschluss in ihren Vereinen und Einrichtungen Kanuschulungen und abwechslungsreiche Trainings auf allen Niveaustufen anbieten zu können. Sie versetzen ihre Clubs in die Lage, das DKV-Gütesiegel „**Anerkannter Kanu-Ausbilder**“ zu erhalten und sich auf der Seite des Deutschen Kanu-Verbandes darzustellen. Dieses Königsrecht überlässt der KVBW seinen Vereinen: Kanuschulungen werden nicht angeboten, der Verband tritt nicht als Konkurrenz auf.

Trainerinnen und Trainer stärken durch Professionalität und Erfahrung ihre Clubs und tragen zur Mitgliedergewinnung und Weiterentwicklung bei. Kreativität und Vielfalt bilden an der Freizeitsport-Basis das ganze Spektrum des facettenreichen Kanusports ab.

Die **Ausbildungsgänge** finden in Kooperation mit den drei baden-württembergischen Landessportbünden statt: WLSB, BSB Nord und BSB Freiburg.

Lehrgangsorte: Landessportschule in Baden-Württemberg, dezentrale Orte im ganzen Bundesland und je nach persönlichem Schwerpunkt Gewässer in Deutschland und im benachbarten Ausland (Österreich, Frankreich, Schweiz).

Detaillierte Informationen zur Trainerausbildung sind über unsere Homepage, die Geschäftsstelle oder die Ausbildungsleitung (ausbildung-bs@kanu-bw.de) erhältlich.

AUSBILDUNGSKONZEPT

Trainer C Freizeitsport – Pflicht-Module –	Ort	Grundlehrgang				40 LE		
		Landessportschule Albstadt-Tailfingen / Sportschule Steinbach						
	Ort	Lehrgang Methodik-Didaktik				16 LE		
		Landessportschule Albstadt-Tailfingen / Sportschule Steinbach / Ludwigsburg-Poppenweiler						
	Lehrgänge	Pflichtmodule				je 16 LE	Fahrten-leiter	
	Ort	Ökologie Breisach	Sicherheit Ulm	Praxis 1 Wernau am Neckar				
		Praxis 2 – Wahlpflichtmodule (Pflicht: wahlweise 1 Lehrgang)				je 16 LE		
	Lehrgänge	Wildwasser Stufe III-IV	Touring / Großgewässer	SUP-Instruktor SUP (Stand-Up-Paddling) Bietigheim-Bissingen	Playboating (Spielerisch Boot fahren) Hünigen	Stormy Water Basic / Advance Steuerleute Drachenboot-Seminar Wechselnde Orte	Stormy Water Trainers Drachenboot-Seminar LLZ Mannheim	Drachenboot-Instruktor BW
	Ort	Österreich / Schweiz	Iznang					
	Ort	Prüfungslehrgang				40 LE		
	Landessportschule Albstadt-Tailfingen / Sportschule Steinbach							
	Praxis 3 Fortbildungs-/Ergänzungs-/Alternativ-Module für Lizenzverlängerer, Trainer-C-Anwärter und Trainer-Assistenten				je 16 LE			
Lehrgänge	Wildwasser soft Stufe II-III	Canadier	Paddeln mit Kindern und Jugendlichen (Kids-Modul)	Inklusion im Kanusport, Inklusion durch Kanusport				
Ort	Blaichach-Gunzesried	Tübingen	LLZ Mannheim	Kanu-Gesellschaft Stuttgart				

(1 LE = 45 Min.)

1. A) Das „Einsteigermodell“: **Fahrtenleiterausbildung**
Drei verbandsinterne Modul-Wochenenden sind erforderlich:
 - Sicherheit
 - Ökologie
 - Praxis 1
 Diese Module werden bei zeitnahe Upgrade zum Trainer C auf die Ausbildung angerechnet.
 - B) **SUP-Instruktor-Ausbildung**
Ein Ausbildungswochenende, eine Sicherheits- und eine Ökoshulung für erfahrene Stand-Up-Paddler.
 - C) **Drachenbootinstruktor BW-Ausbildung**
Zwei Ausbildungswochenenden: Stormy Water Basic/Advance (Steuerleuteseminar) und Stormy Water Trainers (Gruppen-Methodikseminar).
2. Unser „Flaggschiff“: **Trainer-C-Ausbildung** („Übungsleiterausbildung“)
Zwei Sportschulwochen (Grundlehrgang + Prüfungslehrgang).
Fünf Wochenend-Module:
 - Sicherheit
 - Ökologie
 - Praxis 1
 - Praxis 2 (Wahlpflichtbereich)
 - Methodik/Didaktik
 Prüfungsabnahme für die DOSB-Lizenz: WLSB, Kultusministerium und Kanuverband. Die Lizenzinhaber werden über die Landessportbünde finanziell gefördert.
 3. **Lizenzfortbildungen**
Alle Ausbildungsmodule – außer den Wochenkursen – dürfen zur Lizenzverlängerung belegt werden. Das Angebot wird erweitert durch die Praxis-3-Module mit weiteren Wahlmöglichkeiten.
 4. **Beratung und Unterstützung**
Personen mit Interesse an Traineraufgaben, Vereinsleitungen und bereits lizenzierte Trainer/innen können sich Beratung hinsichtlich persönlicher oder vereinsbezogener Weiterentwicklung von der KVBW-Ausbildungsleitung holen.
 5. **Voraussetzungen**
Wir erwarten umfangreiche Kenntnisse des persönlichen Kanusport-Schwerpunktes. Alle Lizenzstufen in BW erfordern ein